

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	SITZUNGSPROTOKOLL	
Bezeichnung des Ausschusses <p style="text-align: center;">Hauptausschuss</p>		
Tag der Sitzung 07.03.2005	Beginn der Sitzung 16.00 Uhr	Ende der Sitzung 16.33 Uhr
Ort der Sitzung Zimmer 4, Historisches Rathaus		
Anwesend Erster Stadtrat Busch, Vorsitzender Bürgermeister Blaschke (außer zu TOP 8.1) Ratsherr Davidsen Ratsherr Dawiec Ratsherr Eisenmann Ratsherr Geest Ratsherr Jauß in Vertretung für Ratsherr Doege Ratsherr Lübbert Ratsherr Rettke Ratsherr Rosenwanger		
Es fehlte(n) Ratsherr Doege		
Ferner anwesend Bürgervorsteher Köhnke Ratsherr Gründel Ratsherr Schuchhardt Herr Heideck, Dezernent II Herr Ernst, Hauptamt Herr Springer, Rechnungsprüfungsamt Frau Wolz, Gleichstellungsbeauftragte Frau Thie, Personalrat Frau Hansen, Büro Region IZ (bis einschließlich TOP 4) Frau Pflüger, Büro Region IZ (bis einschließlich TOP 4) Herr Ehrich, Norddeutsche Rundschau (öffentlicher Teil) Herr Hense, Seniorenrat (öffentlicher Teil)		
Protokollführer Herr Simon		
Unterschrift des Vorsitzenden bzw. Vertreter Gez. Ralph Busch	Unterschrift des Protokollführers Gez. Simon	

Nach der Begrüßung eröffnete Erster Stadtrat Busch die Sitzung des Hauptausschusses. Unter Hinweis auf die zu behandelnden Personalangelegenheiten unter dem Tagesordnungspunkt 8 wurde einstimmig beschlossen, diese in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

Punkt 1 Protokoll über die Sitzung des Hauptausschusses vom 07.02.2005

Einwendungen gegen das Protokoll wurden nicht erhoben.

Punkt 2 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt

Punkt 3 Mitteilungen des Bürgermeisters

3.1 Hauptausschuss als Polizeibeirat

Bürgermeister Blaschke ging auf den Hinweis von Ratsherrin Frau Witteck-Sachs anlässlich der letzten Sitzung des Hauptausschusses hinsichtlich einer Einbruchs- und Diebstahlserie in Itzehoe ein. Er verwies auf einen Artikel in der Norddeutschen Rundschau vom 05.03.2005. Danach konnten die verschiedenen Täter mittlerweile von der Polizei gefasst werden.

3.2 Gelände der ehemaligen Keksfabrik Weese

Bürgermeister Blaschke informierte darüber, dass die Stadt Itzehoe ihren Sicherungspflichten auf dem Gelände der ehemaligen Keksfabrik Weese nachgekommen ist. Die veranlassenen Maßnahmen sind als ausreichend anzusehen.

Vor dem in der letzten Sitzung angesprochenen Abriss der Gebäude ist jedoch noch ein Wertgutachten zu erstellen. Sobald dieses Gutachten vorliegt und dort die Abgängigkeit der Gebäude bestätigt ist, wird die Landesentwicklungsgesellschaft Schleswig-Holstein als Sanierungsträger beim Innenministerium die Zustimmung zum Abbruch der Gebäude beantragen. Nach vorliegen dieser Zustimmung werden die Abbrucharbeiten öffentlich ausgeschrieben.

3.3 Wohnungsbestand von Dr. Thormählen im Stadtteil Edendorf

Bürgermeister Blaschke erklärte, dass zwischenzeitlich von der Beraterbank des Herrn Dr. Thormählen eine Expertise vorliegt, wie mit dem Wohnungsbestand in Schleswig-Holstein insgesamt verfahren werden soll. Inhalte dieses Gutachtens sind jedoch nicht bekannt. Es werden hierzu demnächst Gespräche geführt.

Weiterhin teilte der Bürgermeister mit, dass nächste Woche im Innenministerium ein Gespräch hinsichtlich der Fortführung des Projektes Soziale Stadt stattfindet.

Punkt 4 Vorstellung der Regionalmanagerin vom Büro Region IZ

Erster Stadtrat Busch begrüßte Frau Hansen, die als Regionalmanagerin im Büro Region IZ tätig ist sowie ihre Assistentin Frau Pflüger.

Frau Hansen stellte sich und ihre Mitarbeiterin vor. In einem kurzen Vortrag ging sie auf die Firma GLC (Glücksburg Consulting Group) ein, die mit dem Regionalmanagement beauftragt worden ist. Sie stellte die Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit dar und wies darauf hin, dass es gilt, verschiedene Projekte zu initiieren und umzusetzen. Weiterhin wird Wert darauf gelegt, dass keine Konkurrenzsituationen entstehen, sondern stattdessen eine kooperative Zusammenarbeit z.B. mit der egeb und mit dem Stadtmanagement stattfindet.

In der nächsten Lenkungsgruppensitzung am 10.03.2005 soll das regionale Marketing mit der Festlegung eines Logos und einem Internet-Auftritt beginnen.

Erster Stadtrat Busch dankte Frau Hansen für das kurze Statement und wies darauf hin, dass der Wirtschaftsausschuss in seiner nächsten Sitzung sich eingehender mit dem Regionalmanagement beschäftigen wird.

Punkt 6 Arbeit der Fachausschüsse

Hierzu gab es keine Anmerkungen.

Punkt 7 Anfragen

7.1 Beteiligung des Kinder- und Jugendparlaments

Ratsherr Schuchhardt wies auf Vorlagen für die nächste Sitzung des Schul- und Kulturausschusses hin, bei denen aus seiner Sicht eine Stellungnahme des Kinder- und Jugendparlaments eingefordert werden sollte. Er bat darum, dass zukünftig eine stärkere Beteiligung des Parlaments wünschenswert wäre.

Bürgermeister Blaschke erklärte, dass er diesem Wunsch gerne Rechnung tragen werde und dies mit den Amtsleitungen besprechen wird.

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite 4	Sitzungstermin	TOP
	<input checked="" type="checkbox"/>	Hauptausschuss		07.03.2005	5
	<input type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen 101.02	
	<input checked="" type="checkbox"/>	vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			
Amt/Abteilung Hauptamt / Personalabteilung					
Gremium Hauptausschuss		<input type="checkbox"/> endgültige Beschlussfassung <input type="checkbox"/> Beschlussempfehlung an Ratsversammlung <input checked="" type="checkbox"/> Anhörung / Information			
Anlagen					
Betreff Personalbericht der Verwaltung					
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Hauptausschuss nimmt Kenntnis.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP
<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich		07.03.2005	5
		Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
<input checked="" type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit		Beglaubigt
				Gez. Simon	
<input checked="" type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/>	abweichender / ergänzender Beschluss		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/>		stimmt dem Entscheidungs-		trifft folgende abweichende/ergänzende	
vorschlag zu		<input type="checkbox"/>		Entscheidung (siehe 2.)	
				Datum, Unterschrift	

Erläuterungen		Seite 5	TOP 5
Personalkosten:			
Die für das Haushaltsjahr 2004 zunächst mit insges.		13.934.200,-- €	
kalkulierten Personalkosten wurden im I. Nachtrag um	./.	286.900,-- €	
auf		13.647.300,-- €	
reduziert.			
Für 2004 beläuft sich das Rechnungsergebnis nunmehr auf.		13.408.552,80 €	
und fiel damit um	./.	238.747,20 €	
günstiger aus.			
<p>Ursächlich dafür waren einige Fälle langfristig erkrankter Mitarbeiter /innen , nämlich 3 Fälle im Bereich der Arbeiter /innen (vornehmlich Bauhof) sowie 1 Fall im Angestelltenbereich. Es handelt sich hierbei somit nicht um managementbedingte Einsparungen, sondern um immer wieder auftretende, nicht vorhersehbare Verschiebungen. Außerdem sind im Bereich der Arbeiter (Bauhof) 2 Mitarbeiter vorzeitig in Rente gegangen, im Angestelltenbereich kam es zu einer kurzfristigen Vertragsauflösung. Es erfolgten bisher keine Nachbesetzungen.</p>			
Für 2005 stehen insges.		13.792.100,-- €	
Personalkosten im SN zu Verfügung.			
Verausgabt wurden davon bislang		1.671.853,80 €	
Es stehen somit noch		12.120.246,20 €	
zur Verfügung.			
			Fortsetzung Ergänzungs-blatt Nr. 1-6
Finanzielle Auswirkungen	<input type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/> nein
Mitwirkung anderer Ämter?	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input type="checkbox"/> nein
Amt			Gegenzeichnung
Amt			Amtsleiter
Amt			o.V.i.A.
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister		
15.02.2005	Gez. Blaschke		

Erläuterungen Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

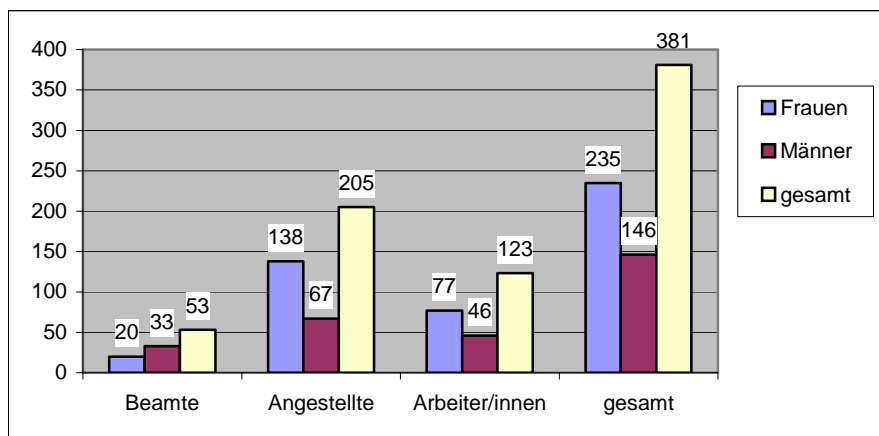
Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Hinweis:

Den nachfolgenden Darstellungen sind –soweit sie vorlagen bzw. ermittelt werden konnten– jeweils zu vergleichenden Betrachtungen die Angaben des Vorjahres zum gleichen Zeitpunkt hinzugefügt.

Gesamtbeschäftigte

	Frauen	Männer	gesamt	* Vorjahr
Beamte	20	33	53	* 53
Angestellte	138	67	205	* 208
Arbeiter/innen	77	46	123	* 129
gesamt	235	146	381	
* Vorjahr	* 241	* 149	* 390	



Derzeit haben 64 Mitarbeiter / Mitarbeiterinnen eine Nebentätigkeit angezeigt, davon waren 18 Tätigkeiten genehmigungspflichtig.

Gremium
Hauptausschuss

TOP
5

Erläuterungen

Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Besoldungs-, Vergütungs- und Lohnstruktur ohne Auszubildende

Beamte

Bes.Gr.	A6	A7	A8	A9	A9	A10	A11	A12	A13	A14	A15	A16	B3	B4
Frauen		2	5		2	9	1							
Männer			6	4	2	1	10	3	3	1	1	1		1
gesamt	0	2	11	4	4	10	11	3	3	1	1	1	0	1
	mittlerer Dienst				gehobener Dienst				höherer Dienst			W.-Bea.		
Vorjahr	3		11	4	2	10	11	4	2	1	1	1	1	

Angestellte

Verg.Gr.	VIII	VII	VI b	V c	V b	IV b	IV a	III	II	I b	I
Frauen	1	44	34	25	11	6	7	5	1		1
Männer	4	16	16	5	6	5	3	6	3	1	
gesamt	5	60	50	30	17	11	10	11	4	1	1
	mittlerer Dienst				gehobener Dienst				höherer Dienst		
Vorjahr	5	63	50	31	16	10	13	9	4	1	1

Arbeiter/innen

Lohngr.	1	1a	2	2a	3	3a	4	4a	5	5a	6	6a	7	7a
Frauen	2	72	1	1								1		
Männer					5	14	4	9	4	5		4		1
gesamt	2	72	1	1	5	14	4	9	4	5	0	5		1
	einfacher Dienst						mittlerer Dienst							
Vorjahr	1	76	1	1	5	17	6	10	1	5	1	4		1

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

3

Gremium
Hauptausschuss

TOP
5

Erläuterungen

Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

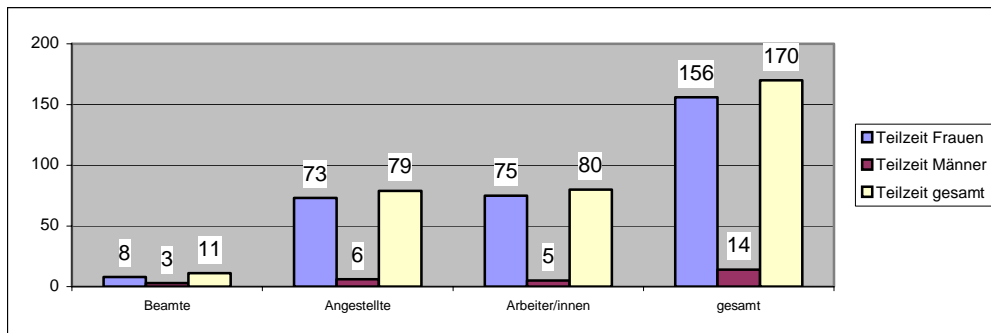
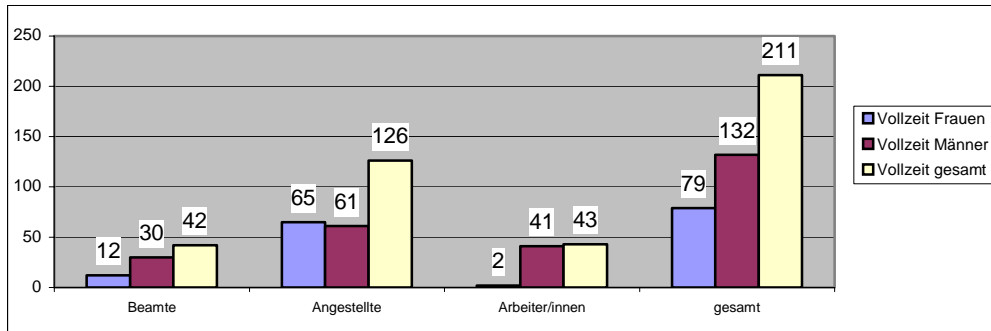
Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Vollzeit- und Teilzeitbeschäftigte

Vollzeit

Teilzeit

	Frauen	Männer	gesamt		Frauen	Männer	gesamt
Beamte	12	30	42	Beamte	8	3	11
Angestellte	65	61	126	Angestellte	73	6	79
Arbeiter/innen	2	41	43	Arbeiter/innen	75	5	80
gesamt	79	132	211	gesamt	156	14	170



Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

4

Gremium

Hauptausschuss

TOP

5

Erläuterungen

Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

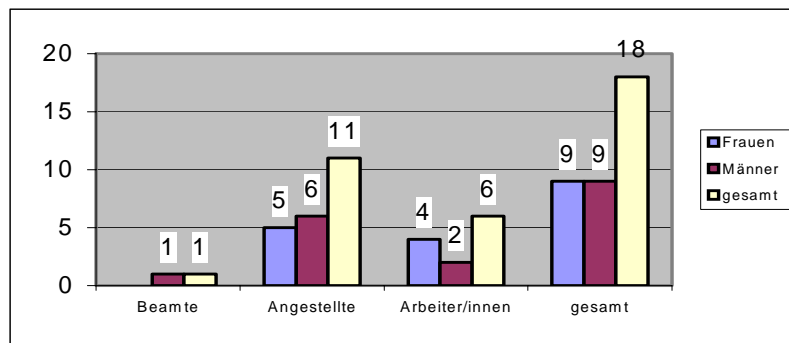
Aussprache

Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Altersteilzeitbeschäftigte

	Frauen	Männer	gesamt	* Vorjahr
Beamte		1	1	* 1
Angestellte	5	6	11	* 6
Arbeiter/innen	4	2	6	* 6
gesamt	9	9	18	
* Vorjahr	* 7	* 6	* 13	



Altersstruktur

bis 19	20-24	25-29	30-34	35-39	40-44	45-49	50-54	55-59	60	61	62	63	64
3	15	17	27	63	61	73	50	44	6	12	7	3	

Schwerbehinderte

	Frauen	Männer	gesamt
	14	12	26
* Vorjahr	* 14	* 14	* 28

Der Sollstand nach dem Sozialgesetzbuch IX beträgt 19.

Die Stadt Itzehoe hat damit die Pflichtquote nach dem Sozialgesetzbuch IX mit Überhang erfüllt.

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

5

Gremium

Hauptausschuss

TOP
5

Erläuterungen

Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Stellenentwicklung

Anzahl der freien Stellen

	Beamte	Angestellte	Arbeiter/innen	gesamt
	1,0	0,5	4,0	5,5
* Vorjahr	* 1	* 1	* 2	* 4

Ausbildung

Ausbildungsplätze lt. Stellenplan

	Beamte	Angestellte	Arbeiter/innen	gesamt
Anzahl	5	6	1	12
besetzt	1	5	0	6
* Vorjahr	* 5 / 4	* 6 / 4	* 1 / 0	* 12 / 8

Fortbildung

Amt	Ansatz €	verfügt €	verfügbar €
Rechnungsprüfungsamt	1.100,00	1.275,00	- 175,00
Gleichstellungsbeauftragte	700,00		700,00
Hauptamt	4.800,00	4.119,58	680,42
Amt für Finanzen	2.900,00		2.900,00
Amt für Schulen, Sport u. Kultur	2.000,00	1.457,50	542,50
Amt für Jugend u. Soziales	5.500,00	6.884,55	- 1.384,55
Ordnungsamt	2.000,00	1.241,70	758,30
Bauamt	7.500,00	869,78	6.630,22
Dezernat II	1.500,00		1.500,00
Rechtsamt	1.100,00	2.364,40	- 1.264,40
gesamt	29.100,00	18.212,51	10.887,49

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

6

Gremium
Hauptausschuss

TOP
5

Erläuterungen

Beschluß-/Entscheidungsvorschlag

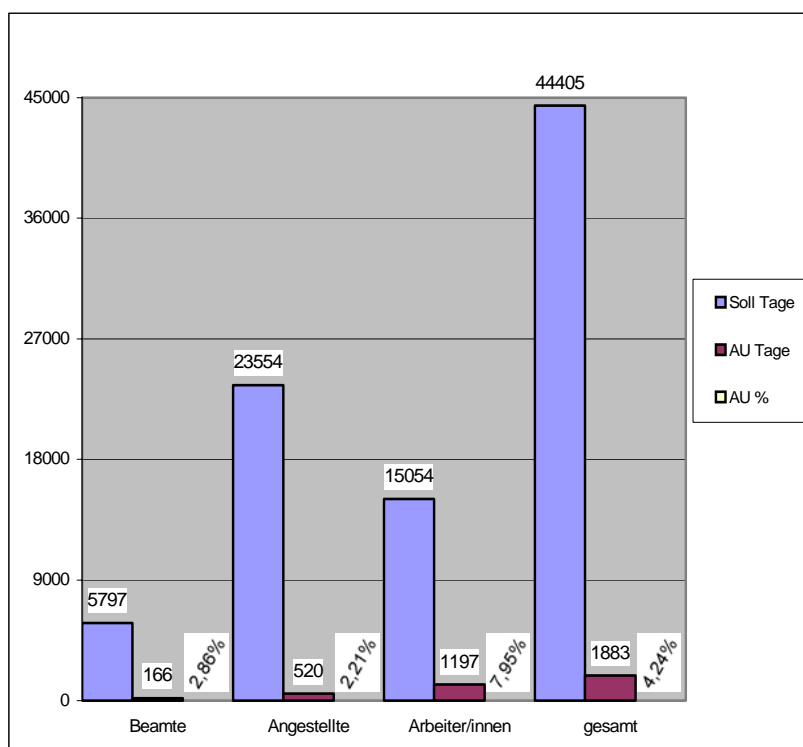
Aussprache

Abweichende(r) Beschluß/Entscheidung

Ergänzende(r) Beschluß/Entscheidung

Krankenstand 2. Halbjahr 2004

	Soll Tage	AU Tage	AU %
Beamte	5797	166	2,86%
Angestellte	23554	520	2,21%
Arbeiter/innen	15054	1197	7,95%
gesamt	44405	1883	4,24%



Krankenstand Berichtszeitpunkt des Vorjahres

	Soll Tage	AU Tage	AU %
Beamte	6081	172	2,83%
Angestellte	23502	830	3,53%
Arbeiter/innen	15814	1910	12,08%
gesamt	45397	2912	6,41%

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

Fragen zum Fortbildungsetat, zu den freien Planstellen innerhalb der Verwaltung, zur Ausbildungssituation und zum Krankenstand wurden von Herrn Ernst beantwortet.

Hinsichtlich der Nebentätigkeiten der Beschäftigten bat Ratsherr Schuchhardt um eine Darstellung zu Protokoll, in welchen Branchen die Nebentätigkeiten ausgeübt werden.

Protokollnotiz:

Eine entsprechende Aufstellung ist anliegend beigefügt.

Fortsetzung
Ergänzungsblatt Nr.

Aufstellung über ausgeübte Nebentätigkeiten

Beschäftigtengruppe	Anzahl (gesamt)	ausgeübte Nebentätigkeiten	genehmigt	gilt als genehmigt	genehmigungsfrei (lt.Sondervereinbarung BMT-G)
Beamtinnen / Beamte	6 von 53	Vollzeit-Kräfte: Aufsichtsratsstätigkeit (Bgm.) Leitungsfunktion Stadtwerke IZ Sport-Übungsleiter Verkaufshilfe Teilzeit-Kräfte: Nachhilfeunterricht Englisch Bürotätigkeit	s. Protokoll 1x 1x	2x 1x 1x	
Angestellte	35 von 205	Vollzeit-Kräfte: Aushilfe in Gastronomie Lieferservice, Aufsicht, Verkauf Bürotätigkeit Nebenjob im Baugewerbe Hausmeister-Tätigkeit Funkzentrale Fahrgastbeförderg. Lehrtätigkeit/Seminar Kursleitung FBS Rettungssanitäter Beratung Feuerwehrbedarf <i>freiberuflich:</i> Psychotherapie EDV - Entwicklung + Verkauf Sportberichterstattung Sachverständiger f. Schäden an Gebäuden + Wertermittlung	1x 1x 2x 2x 1x 1x 1x	2x 3x 1x 1x 1x 1x 1x	

Aufstellung über ausgeübte Nebentätigkeiten

Beschäftigtengruppe	Anzahl	ausgeübte Nebentätigkeiten	genehmigt	gilt als genehmigt	genehmigungsfrei (lt.Sondervereinbarung BMT-G)
noch Angestellte		Teilzeit-Kräfte Bürotätigkeit Tätigkeit in Fahr-/Gemeindebücherei Kursleitung VHS/FBS Seminar FS f. Sozialpädagogik Reitunterricht Clinic-Clown Beurlaubte Betreuungstätigkeit im Kindergarten	2x 1x 1x 1x	2x 1x 4x 1x 1x	
Arbeiterinnen/Arbeiter	23 von 123	Vollzeit-Kräfte Gemeinde-/Garten- + Forstarbeit Personenbeförderung/Kurierdienst Teilzeit-Kräfte Tontechnik (freiberuflich) Reinigungs-/Haushaltshilfe Kantinenhilfe Arzthelferin Verkäuferin Beurlaubte Hobby-Discjockey	1x 1x	5x 3x 1x	9x 1x 1x 1x